

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

### Petec Ölspülung 300ml

Überarbeitet am: 16.12.2020

Materialnummer: 1105863

Seite 1 von 13

#### ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

##### 1.1. Produktidentifikator

Petec Ölspülung 300ml

UFI: Q5Y0-U01D-Q004-0XEF; UEH5-77C5-C00H-EQNU

##### 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

###### Verwendung des Stoffs/des Gemischs

Reiniger

##### 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Firmenname: PETEC Verbindungstechnik GmbH  
Straße: Wüstenbuch 26  
Ort: D-96132 Schlüsselfeld  
Telefon: + 49 9555 809940      Telefax: + 49 9555 8099425  
E-Mail: info@petec.de

##### 1.4. Notrufnummer: +49 (0) 30 19240 (Giftnotruf Berlin)

#### ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

##### 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

###### Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Gefahrenkategorien:  
Aspirationsgefahr: Asp. 1  
Schwere Augenschädigung/Augenreizung: Augenreiz. 2  
Gefahrenhinweise:  
Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.  
Verursacht schwere Augenreizung.

##### 2.2. Kennzeichnungselemente

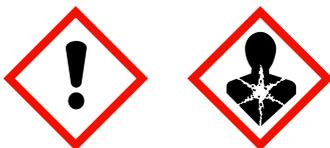
###### Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

###### Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung

Kohlenwasserstoffe, C12-C15, n-Alkane, iso-Alkane, Cyclene, &lt; 2 % Aromaten

Signalwort: Gefahr

Piktogramme:



###### Gefahrenhinweise

H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.  
H319 Verursacht schwere Augenreizung.

###### Sicherheitshinweise

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.  
P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.  
P280 Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.  
P301+P310 BEI VERSCHLUCKEN: Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.  
P331 KEIN Erbrechen herbeiführen.  
P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen.  
P337+P313 Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.  
P501 Inhalt/Behälter der Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften zuführen.

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

### Petec Ölspülung 300ml

Überarbeitet am: 16.12.2020

Materialnummer: 1105863

Seite 2 von 13

#### Besondere Kennzeichnung bestimmter Gemische

EUH066 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.  
 EUH208 Enthält Benzolsulfonsäure, C10-16-Alkylderivate, Calciumsalze. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

#### 2.3. Sonstige Gefahren

Die Stoffe im Gemisch erfüllen nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII.

### ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

#### 3.2. Gemische

##### Gefährliche Inhaltsstoffe

| CAS-Nr.    | Bezeichnung  |           |                  | Anteil        |
|------------|--|-----------|------------------|---------------|
|            | EG-Nr.   | Index-Nr. | REACH-Nr.        |               |
|            | GHS-Einstufung   |           |                  |               |
| 64742-47-8 | Kohlenwasserstoffe, C12-C15, n-Alkane, iso-Alkane, Cyclene, < 2 % Aromaten |           |                  | 50 - <= 100 % |
|            | 920-107-4  |           | 01-2119453414-43 |               |
|            | Asp. Tox. 1; H304 EUH066   |           |                  |               |
| 68584-23-6 | Benzolsulfonsäure, C10-16-Alkylderivate, Calciumsalze                      |           |                  | 1 - < 3 %     |
|            | 271-529-4  |           | 01-2119492627-25 |               |
|            | Skin Sens. 1B; H317  |           |                  |               |
| 68649-42-3 | Phosphorodithionsäure, O,O-Di-C1-14-alkylester, Zinksalze                  |           |                  | 1 - < 3 %     |
|            | 272-028-3  |           |                  |               |
|            | Skin Irrit. 2, Eye Dam. 1, Aquatic Chronic 2; H315 H318 H411               |           |                  |               |
| 61789-86-4 | Sulfonsäuren, Erdoel, Calciumsalze   |           |                  | 0,1 - < 1 %   |
|            | 263-093-9  |           | 01-2119488992-18 |               |
|            | Skin Sens. 1B; H317  |           |                  |               |
| 70024-69-0 | Benzolsulfonsäure, Mono-C16-24-alkylderivate, Calciumsalze                 |           |                  | 0,1 - < 1 %   |
|            | 274-263-7  |           | 01-2119492616-28 |               |
|            | Skin Sens. 1B; H317  |           |                  |               |

Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16.

#### Spezifische Konzentrationsgrenzen, M-Faktoren und ATE

| CAS-Nr.    | EG-Nr.    | Bezeichnung   | Anteil        |
|------------|-----------|---|---------------|
|            |           | Spezifische Konzentrationsgrenzen, M-Faktoren und ATE   |               |
| 64742-47-8 | 920-107-4 | Kohlenwasserstoffe, C12-C15, n-Alkane, iso-Alkane, Cyclene, < 2 % Aromaten  | 50 - <= 100 % |
|            |           | inhalativ: LC50 = >5 mg/l (Stäube oder Nebel); dermal: LD50 = > 5000 mg/kg; oral: LD50 = > 15000 mg/kg                                  |               |
| 68584-23-6 | 271-529-4 | Benzolsulfonsäure, C10-16-Alkylderivate, Calciumsalze   | 1 - < 3 %     |
|            |           | inhalativ: LC50 = >5 mg/l (Stäube oder Nebel); dermal: LD50 = >5000 mg/kg; oral: LD50 = >5000 mg/kg Skin Sens. 1B; H317: >= 10 - 100    |               |
| 68649-42-3 | 272-028-3 | Phosphorodithionsäure, O,O-Di-C1-14-alkylester, Zinksalze   | 1 - < 3 %     |
|            |           | dermal: LD50 = 5000 mg/kg; oral: LD50 = 3100 mg/kg  |               |
| 61789-86-4 | 263-093-9 | Sulfonsäuren, Erdoel, Calciumsalze  | 0,1 - < 1 %   |
|            |           | dermal: LD50 = > 5000 mg/kg; oral: LD50 = > 16000 mg/kg Skin Sens. 1B; H317: >= 10 - 100  |               |
| 70024-69-0 | 274-263-7 | Benzolsulfonsäure, Mono-C16-24-alkylderivate, Calciumsalze  | 0,1 - < 1 %   |
|            |           | inhalativ: LC50 = >5 mg/l (Stäube oder Nebel); dermal: LD50 = > 4000 mg/kg; oral: LD50 = > 16000 mg/kg Skin Sens. 1B; H317: >= 10 - 100 |               |

### ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

### Petec Ölspülung 300ml

Überarbeitet am: 16.12.2020

Materialnummer: 1105863

Seite 3 von 13

#### 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

##### **Allgemeine Hinweise**

Ersthelfer: Auf Selbstschutz achten! Personen in Sicherheit bringen. Niemals einer bewusstlosen Person oder bei auftretenden Krämpfen etwas über den Mund verabreichen.

##### **Nach Einatmen**

Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen. Bei Auftreten von Symptomen oder in Zweifelsfällen ärztlichen Rat einholen.

##### **Nach Hautkontakt**

Mit viel Wasser und Seife waschen. Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen und vor erneutem Tragen waschen. Bei Auftreten von Symptomen oder in Zweifelsfällen ärztlichen Rat einholen.

##### **Nach Augenkontakt**

Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen. Bei auftretenden oder anhaltenden Beschwerden Augenarzt aufsuchen.

##### **Nach Verschlucken**

KEIN Erbrechen herbeiführen. Bei Erbrechen Aspirationsgefahr beachten. Unbedingt Arzt hinzuziehen!

#### 4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Kopfschmerz, Übelkeit, Schwindel, Müdigkeit, Hautreizung

#### 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Symptomatische Behandlung. GIFTINFORMATIONSZENTRUM anrufen. Symptome können auch erst viele Stunden nach der Exposition auftreten.

### ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

#### 5.1. Löschmittel

##### **Geeignete Löschmittel**

Wassernebel. Schaum. Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>). Löschpulver.

##### **Ungeeignete Löschmittel**

Wasservollstrahl.

#### 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Durch unvollständige Verbrennung und Thermolyse können Gase unterschiedlicher Toxizität entstehen. Im Fall von kohlenwasserstoffhaltigen Produkten z.B. CO, CO<sub>2</sub>, Aldehyde und Ruß. Diese können sehr gefährlich sein, wenn sie in hohen Konzentrationen oder in geschlossenen Räumen eingeatmet werden.

#### 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Explosions- und Brandgase nicht einatmen. Wenn gefahrlos möglich, unbeschädigte Behälter aus der Gefahrenzone entfernen. Im Brandfall: Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.

### ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

#### 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

##### **Allgemeine Hinweise**

Bei Einwirkungen von Dämpfen, Stäuben und Aerosolen ist Atemschutz zu verwenden. Alle Zündquellen entfernen. Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.  
Persönliche Schutzausrüstung tragen.

#### 6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Flächenmäßige Ausdehnung verhindern (z.B. durch Eindämmen oder Ölsperren). Sicherstellen, dass alle Abwässer aufgefangen und einer Abwasserbehandlungsanlage zugeführt werden.

#### 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

### Petec Ölspülung 300ml

Überarbeitet am: 16.12.2020

Materialnummer: 1105863

Seite 4 von 13

#### Weitere Angaben

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen. Verschmutzte Gegenstände und Fußboden unter Beachtung der Umweltvorschriften gründlich reinigen.

#### 6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Sichere Handhabung: siehe Abschnitt 7  
 Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8  
 Entsorgung: siehe Abschnitt 13

### ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

#### 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

##### Hinweise zum sicheren Umgang

Gebrauchsanweisung beachten.  
 Staub ist unmittelbar am Entstehungsort sicher abzusaugen. Dämpfe/Aerosole sind unmittelbar am Entstehungsort sicher abzusaugen. Wenn eine lokale Absaugung nicht möglich oder unzureichend ist, sollte nach Möglichkeit eine gute Belüftung des Arbeitsbereiches sichergestellt werden.  
 Am Arbeitsplatz nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen.  
 Persönliche Schutzausrüstung tragen (siehe Abschnitt 8).

##### Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.

##### Hinweise zu allgemeinen Hygienemaßnahmen am Arbeitsplatz

Exposition vermeiden. Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen. Hautschutzplan erstellen und beachten!

##### Weitere Angaben zur Handhabung

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

#### 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

##### Anforderungen an Lagerräume und Behälter

Behälter dicht geschlossen halten. Gesetzliche Regelungen und Vorschriften beachten.

##### Zusammenlagerungshinweise

Nicht zusammen lagern mit: Oxidationsmittel. Pyrophore oder selbsterhitzungsfähige Gefahrstoffe. Nahrungs- und Futtermittel.

##### Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen

Kühl und trocken lagern. Gesetzliche Regelungen und Vorschriften beachten.

Lagerklasse nach TRGS 510: 10 (Brennbare Flüssigkeiten, die keiner der vorgenannten LGK zuzuordnen sind)

#### 7.3. Spezifische Endanwendungen

Reiniger

### ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

#### 8.1. Zu überwachende Parameter

##### Arbeitsplatzgrenzwerte (TRGS 900)

| CAS-Nr.    | Bezeichnung   | ppm | mg/m <sup>3</sup> | F/m <sup>3</sup> | Spitzenbegr. | Art |
|------------|---|-----|-------------------|------------------|--------------|-----|
| -          | Kohlenwasserstoffgemische, Fraktionen (RCP-Gruppe): C9-C14 Aromaten |     | 50                |                  | 2(II)        |     |
| 61789-86-4 | Sulfonsäuren, Erdöl-, Calciumsalze                                  |     | 5 A               |                  | 4(II)        |     |

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

### Petec Ölspülung 300ml

Überarbeitet am: 16.12.2020

Materialnummer: 1105863

Seite 5 von 13

#### DNEL-/DMEL-Werte

| CAS-Nr.                        | Bezeichnung  |            |                          |
|--------------------------------|--|------------|--------------------------|
| DNEL Typ                       | Expositionsweg   | Wirkung    | Wert                     |
| 61789-86-4                     | Sulfonsäuren, Erdoel, Calciumsalze                         |            |                          |
| Arbeitnehmer DNEL, langfristig | inhalativ  | systemisch | 11,75 mg/m <sup>3</sup>  |
| Arbeitnehmer DNEL, langfristig | dermal   | systemisch | 3,33 mg/kg KG/d          |
| Arbeitnehmer DNEL, langfristig | dermal   | lokal      | 1,03 mg/cm <sup>2</sup>  |
| Verbraucher DNEL, langfristig  | inhalativ  | systemisch | 2,9 mg/m <sup>3</sup>    |
| Verbraucher DNEL, langfristig  | dermal   | systemisch | 1,667 mg/kg KG/d         |
| Verbraucher DNEL, langfristig  | dermal   | lokal      | 0,513 mg/cm <sup>2</sup> |
| Verbraucher DNEL, langfristig  | oral   | systemisch | 0,833 mg/kg KG/d         |
| 70024-69-0                     | Benzolsulfonsäure, Mono-C16-24-alkylderivate, Calciumsalze |            |                          |
| Arbeitnehmer DNEL, langfristig | inhalativ  | systemisch | 11,75 mg/m <sup>3</sup>  |
| Arbeitnehmer DNEL, langfristig | dermal   | systemisch | 3,33 mg/kg KG/d          |
| Arbeitnehmer DNEL, langfristig | dermal   | lokal      | 1,03 mg/cm <sup>2</sup>  |
| Verbraucher DNEL, langfristig  | inhalativ  | systemisch | 2,9 mg/m <sup>3</sup>    |
| Verbraucher DNEL, langfristig  | dermal   | systemisch | 1,667 mg/kg KG/d         |
| Verbraucher DNEL, langfristig  | dermal   | lokal      | 0,513 mg/cm <sup>2</sup> |
| Verbraucher DNEL, langfristig  | oral   | systemisch | 0,833 mg/kg KG/d         |

#### PNEC-Werte

| CAS-Nr.                                  | Bezeichnung  |  |
|--|--|--|
| Umweltkompartiment                       | Wert   |  |
| 61789-86-4                               | Sulfonsäuren, Erdoel, Calciumsalze                         |  |
| Süßwasser                                | 1 mg/l   |  |
| Süßwasser (intermittierende Freisetzung) | 10 mg/l  |  |
| Meerwasser                               | 1 mg/l   |  |
| Süßwassersediment                        | 226000000 mg/kg  |  |
| Meeressediment                           | 226000000 mg/kg  |  |
| Sekundärvergiftung                       | 16,667 mg/kg   |  |
| Mikroorganismen in Kläranlagen           | 1000 mg/l  |  |
| Boden                                    | 271000000 mg/kg  |  |
| 70024-69-0                               | Benzolsulfonsäure, Mono-C16-24-alkylderivate, Calciumsalze |  |
| Süßwasser                                | 1 mg/l   |  |
| Süßwasser (intermittierende Freisetzung) | 10 mg/l  |  |
| Meerwasser                               | 1 mg/l   |  |
| Süßwassersediment                        | 226000000 mg/kg  |  |
| Meeressediment                           | 226000000 mg/kg  |  |
| Sekundärvergiftung                       | 16,667 mg/kg   |  |
| Mikroorganismen in Kläranlagen           | 1000 mg/l  |  |
| Boden                                    | 271000000 mg/kg  |  |

#### Zusätzliche Hinweise zu Grenzwerten

- a keine Beschränkung
- b Expositionsende bzw. Schichtende

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

### Petec Ölspülung 300ml

Überarbeitet am: 16.12.2020

Materialnummer: 1105863

Seite 6 von 13

c bei Langzeitexposition: nach mehreren vorangegangenen Schichten  
d vor nachfolgender Schicht

Y: ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes (AGW) und des biologischen Grenzwertes (BGW) nicht befürchtet zu werden.

Z: ein Risiko der Fruchtschädigung kann auch bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes (AGW) und des biologischen Grenzwertes (BGW) nicht ausgeschlossen werden.

Blut (B)

Urin (U)

#### 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

##### **Geeignete technische Steuerungseinrichtungen**

Bei offenem Umgang sind Vorrichtungen mit lokaler Absaugung zu verwenden.

##### **Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung**

##### **Augen-/Gesichtsschutz**

Geeigneter Augenschutz: Dicht schließende Schutzbrille.  
DIN EN 166

##### **Handschutz**

Vorbeugender Hautschutz durch Hautschutzsalbe. Beim Umgang mit chemischen Arbeitsstoffen dürfen nur Chemikalienschutzhandschuhe mit CE-Kennzeichen inklusive vierstelliger Prüfnummer getragen werden. Chemikalienschutzhandschuhe sind in ihrer Ausführung in Abhängigkeit von Gefahrstoffkonzentration und -menge arbeitsplatzspezifisch auszuwählen.

Geeignetes Material: NBR (Nitrilkautschuk) Durchbruchzeit: 480min

Dicke des Handschuhmaterials 0,45 mm

EN ISO 374

##### **Körperschutz**

Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen. Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.

##### **Atemschutz**

Bei Einwirkungen von Dämpfen, Stäuben und Aerosolen ist Atemschutz zu verwenden.

Bei Überschreitung der relevanten Arbeitsplatzgrenzwerte ist folgendes zu beachten:

Geeignetes Atemschutzgerät: Kombinationsfiltergerät (DIN EN 141).

Filtergerät mit Filter bzw. Gebläsefiltergerät Typ: A

Die Tragezeitbegrenzungen gemäß Herstellerangabe sind zu beachten.

Gesetzliche Regelungen und Vorschriften beachten.

##### **Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition**

Gesetzliche Regelungen und Vorschriften beachten.

### **ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften**

#### 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

|                  |                  |
|------------------|------------------|
| Aggregatzustand: | Flüssig          |
| Farbe:           | braun, klar      |
| Geruch:          | charakteristisch |

##### **Prüfnorm**

##### **Zustandsänderungen**

|                            |                |
|----------------------------|----------------|
| Schmelzpunkt/Gefrierpunkt: | nicht bestimmt |
|----------------------------|----------------|

|   |        |
|---|--------|
| Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich: | 200 °C |
|---|--------|

|             |                 |
|-------------|-----------------|
| Flammpunkt: | 103 °C ISO 3679 |
|-------------|-----------------|

##### **Entzündbarkeit**

|                        |                 |
|------------------------|-----------------|
| Feststoff/Flüssigkeit: | nicht anwendbar |
|------------------------|-----------------|

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

### Petec Ölspülung 300ml

Überarbeitet am: 16.12.2020

Materialnummer: 1105863

Seite 7 von 13

Gas: nicht anwendbar

#### Explosionsgefahren

Das Produkt ist nicht: Explosionsgefährlich.

Untere Explosionsgrenze: 0,5 Vol.-%

Obere Explosionsgrenze: 8 Vol.-%

#### Selbstentzündungstemperatur

Feststoff: nicht anwendbar

Gas: nicht anwendbar

Zersetzungstemperatur: nicht bestimmt

#### Brandfördernde Eigenschaften

Nicht brandfördernd.

pH-Wert (bei 20 °C): DIN 19268

Dynamische Viskosität: DIN 53019-1

Kinematische Viskosität: 3 mm<sup>2</sup>/s DIN EN ISO 3104  
(bei 40 °C)

Auslaufzeit: DIN EN ISO 2431  
(bei 20 °C)

Wasserlöslichkeit: Keine Prüfung erforderlich, da der Stoff  
bekanntermaßen in Wasser unlöslich ist.

#### Löslichkeit in anderen Lösungsmitteln

nicht bestimmt

Verteilungskoeffizient  
n-Oktanol/Wasser: nicht bestimmt

Dampfdruck: nicht bestimmt

Dichte (bei 20 °C): 0,841 g/cm<sup>3</sup> DIN 51757

Relative Dampfdichte: nicht bestimmt

### 9.2. Sonstige Angaben

#### Sonstige sicherheitstechnische Kenngrößen

Festkörpergehalt: nicht bestimmt

Verdampfungsgeschwindigkeit: nicht bestimmt

#### Weitere Angaben

## ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

### 10.1. Reaktivität

Bei bestimmungsgemäßer Handhabung und Lagerung treten keine gefährlichen Reaktionen auf.

### 10.2. Chemische Stabilität

Das Produkt ist unter normalen Bedingungen stabil.

### 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Bei bestimmungsgemäßer Handhabung und Lagerung treten keine gefährlichen Reaktionen auf.

### 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Von Hitze/Funken/offener Flamme/heißen Oberflächen fernhalten. - Nicht rauchen. Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen.

### 10.5. Unverträgliche Materialien

Oxidationsmittel. Pyrophore oder selbsterhitzungsfähige Gefahrstoffe.

### 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Durch unvollständige Verbrennung und Thermolyse können Gase unterschiedlicher Toxizität entstehen. Im Fall

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

### Petec Ölspülung 300ml

Überarbeitet am: 16.12.2020

Materialnummer: 1105863

Seite 8 von 13

von kohlenwasserstoffhaltigen Produkten z.B. CO, CO<sub>2</sub>, Aldehyde und Ruß. Diese können sehr gefährlich sein, wenn sie in hohen Konzentrationen oder in geschlossenen Räumen eingeatmet werden.

#### Weitere Angaben

Nicht mischen mit anderen Chemikalien.

### ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

#### 11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

##### Toxikokinetik, Stoffwechsel und Verteilung

Es sind keine Daten für die Mischung verfügbar.

##### Akute Toxizität

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

| CAS-Nr.    | Bezeichnung  |                    |           |                     |  |
|------------|--|--------------------|-----------|---------------------|--|
|            | Expositionsweg   | Dosis              | Spezies   | Quelle              | Methode                                  |
| 64742-47-8 | Kohlenwasserstoffe, C12-C15, n-Alkane, iso-Alkane, Cyclene, < 2 % Aromaten |                    |           |                     |  |
|            | oral   | LD50 > 15000 mg/kg | Ratte     | Study report (1977) | OECD Guideline 423                       |
|            | dermal   | LD50 > 5000 mg/kg  | Kaninchen | Study report (1993) | OECD Guideline 402                       |
|            | inhalativ (4 h) Aerosol  | LC50 >5 mg/l       | Ratte     |                     |  |
| 68584-23-6 | Benzolsulfonsäure, C10-16-Alkylderivate, Calciumsalze                      |                    |           |                     |  |
|            | oral   | LD50 >5000 mg/kg   | Ratte     |                     |  |
|            | dermal   | LD50 >5000 mg/kg   | Ratte     |                     |  |
|            | inhalativ (4 h) Aerosol  | LC50 >5 mg/l       | Ratte     |                     |  |
| 68649-42-3 | Phosphorodithionsäure, O,O-Di-C1-14-alkylester, Zinksalze                  |                    |           |                     |  |
|            | oral   | LD50 3100 mg/kg    | Ratte     |                     |  |
|            | dermal   | LD50 5000 mg/kg    | Kaninchen |                     |  |
| 61789-86-4 | Sulfonsäuren, Erdoel, Calciumsalze   |                    |           |                     |  |
|            | oral   | LD50 > 16000 mg/kg | Ratte     | Study report (1981) | other: Section 772 .112-21 CFR 40        |
|            | dermal   | LD50 > 5000 mg/kg  | Kaninchen | Study report (1981) | OECD Guideline 402                       |
| 70024-69-0 | Benzolsulfonsäure, Mono-C16-24-alkylderivate, Calciumsalze                 |                    |           |                     |  |
|            | oral   | LD50 > 16000 mg/kg | Ratte     | Study report (1981) | other: Section 772 .112-21 CFR 40        |
|            | dermal   | LD50 > 4000 mg/kg  | Kaninchen | Study report (1986) | other: 40 CFR, Section 163.81-2, Federal |
|            | inhalativ (4 h) Aerosol  | LC50 >5 mg/l       | Ratte     |                     |  |

##### Reiz- und Ätzwirkung

Verursacht schwere Augenreizung.

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

##### Sensibilisierende Wirkungen

Enthält Benzolsulfonsäure, C10-16-Alkylderivate, Calciumsalze. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

##### Krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkungen

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

### Petec Ölspülung 300ml

Überarbeitet am: 16.12.2020

Materialnummer: 1105863

Seite 9 von 13

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.  
Keine Hinweise auf Karzinogenität am Menschen vorhanden.  
Keine Hinweise auf Keimzellmutagenität am Menschen vorhanden.  
Keine Hinweise auf Reproduktionstoxizität am Menschen vorhanden.

#### Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

#### Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

#### Aspirationsgefahr

Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

#### Spezifische Wirkungen im Tierversuch

Es liegen keine Informationen vor.

#### Sonstige Angaben zu Prüfungen

Das Gemisch ist als gefährlich eingestuft im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren!

## ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

### 12.1. Toxizität

Das Produkt ist nicht: ökotoxisch.

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

### Petec Ölspülung 300ml

Überarbeitet am: 16.12.2020

Materialnummer: 1105863

Seite 10 von 13

| CAS-Nr.    | Bezeichnung  |                   |           |   |                                   |   |
|------------|--|-------------------|-----------|---|-----------------------------------|---|
|            | Aquatische Toxizität   | Dosis             | [h]   [d] | Spezies   | Quelle                            | Methode                                 |
| 64742-47-8 | Kohlenwasserstoffe, C12-C15, n-Alkane, iso-Alkane, Cyclene, < 2 % Aromaten |                   |           |   |                                   |   |
|            | Akute Fischtoxizität   | LC50 >100 mg/l    | 96 h      | Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle)             |                                   |   |
|            | Akute Algtoxizität   | ErC50 > 1000 mg/l | 72 h      | Skeletonema costatum                                | Study report; company data (1994) | OECD Guideline 201                      |
|            | Akute Crustaceatoxizität   | EC50 >100 mg/l    | 48 h      | Daphnia magna                                       |                                   |   |
|            | Fischtoxizität   | NOEC > 1000 mg/l  | 28 d      | Oncorhynchus mykiss                                 | CONCAWE, Brussels, Belgium (2010) | The aquatic toxicity was estimated by a |
|            | Crustaceatoxizität   | NOEC > 1000 mg/l  | 21 d      | Daphnia magna                                       | CONCAWE, Brussels, Belgium (2010) | The aquatic toxicity was estimated by a |
| 68584-23-6 | Benzolsulfonsäure, C10-16-Alkylderivate, Calciumsalze                      |                   |           |   |                                   |   |
|            | Akute Fischtoxizität   | LC50 >10000 mg/l  | 96 h      | Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle)             |                                   |   |
|            | Akute Algtoxizität   | ErC50 >1000 mg/l  | 96 h      | Scenedesmus subspicatus                             |                                   |   |
|            | Akute Crustaceatoxizität   | EC50 >1000 mg/l   | 48 h      | Daphnia magna                                       |                                   |   |
| 68649-42-3 | Phosphorodithionsäure, O,O-Di-C1-14-alkylester, Zinksalze                  |                   |           |   |                                   |   |
|            | Akute Fischtoxizität   | LC50 >1 mg/l      | 96 h      | Danio rerio (Zebrafisch)                            |                                   |   |
|            | Akute Algtoxizität   | ErC50 >1 mg/l     | 96 h      | Selenastrum capricornutum                           |                                   |   |
|            | Akute Crustaceatoxizität   | EC50 >1 mg/l      | 48 h      | Daphnia magna                                       |                                   |   |
| 61789-86-4 | Sulfonsäuren, Erdoel, Calciumsalze   |                   |           |   |                                   |   |
|            | Akute Algtoxizität   | ErC50 > 1000 mg/l | 72 h      | Pseudokirchneriella subcapitata                     | Study report (1994)               | EPA OTS 797.1050                        |
|            | Akute Crustaceatoxizität   | EC50 > 1000 mg/l  | 48 h      | Daphnia magna                                       | Study report (1993)               | EPA OTS 797.1300                        |
|            | Akute Bakterientoxizität   | (> 10000 mg/l)    | 3 h       | activated sludge of a predominantly domestic sewage | Study report (1994)               | OECD Guideline 209                      |
| 70024-69-0 | Benzolsulfonsäure, Mono-C16-24-alkylderivate, Calciumsalze                 |                   |           |   |                                   |   |
|            | Akute Fischtoxizität   | LC50 >10000 mg/l  | 96 h      | Cyprinus carpio (Karpfen)                           |                                   |   |
|            | Akute Algtoxizität   | ErC50 > 1000 mg/l | 72 h      | Pseudokirchneriella subcapitata                     | REACH Registration Dossier        | EPA OTS 797.1050                        |
|            | Akute Crustaceatoxizität   | EC50 > 1000 mg/l  | 48 h      | Daphnia magna                                       | REACH Registration Dossier        | EPA OTS 797.1300                        |
|            | Akute Bakterientoxizität   | (> 10000 mg/l)    | 3 h       | activated sludge of a predominantly domestic sewage | REACH Registration Dossier        | OECD Guideline 209                      |

#### 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Das Produkt wurde nicht geprüft.

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

### Petec Ölspülung 300ml

Überarbeitet am: 16.12.2020

Materialnummer: 1105863

Seite 11 von 13

#### 12.3. Bioakkumulationspotenzial

Das Produkt wurde nicht geprüft.

#### Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser

| CAS-Nr.    | Bezeichnung  | Log Pow |
|------------|--|---------|
| 64742-47-8 | Kohlenwasserstoffe, C12-C15, n-Alkane, iso-Alkane, Cyclene, < 2 % Aromaten | 7,0     |
| 61789-86-4 | Sulfonsäuren, Erdoel, Calciumsalze   | > 4,46  |
| 70024-69-0 | Benzolsulfonsäure, Mono-C16-24-alkylderivate, Calciumsalze                 | 18,05   |

#### BCF

| CAS-Nr.    | Bezeichnung  | BCF   | Spezies     | Quelle               |
|------------|--|-------|-------------|----------------------|
| 64742-47-8 | Kohlenwasserstoffe, C12-C15, n-Alkane, iso-Alkane, Cyclene, < 2 % Aromaten | 144,3 | rechnerisch | Other company data ( |

#### 12.4. Mobilität im Boden

Das Produkt wurde nicht geprüft.

#### 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Das Produkt wurde nicht geprüft.

#### 12.7. Andere schädliche Wirkungen

Es liegen keine Informationen vor.

#### Weitere Hinweise

Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

### ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

#### 13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

##### Empfehlungen zur Entsorgung

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

##### Abfallschlüssel - ungebrauchtes Produkt

070704 ABFÄLLE AUS ORGANISCH-CHEMISCHEN PROZESSEN; Abfälle aus HZVA von Feinchemikalien und Chemikalien a. n. g.; andere organische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen; gefährlicher Abfall

##### Abfallschlüssel - verbrauchtes Produkt

070704 ABFÄLLE AUS ORGANISCH-CHEMISCHEN PROZESSEN; Abfälle aus HZVA von Feinchemikalien und Chemikalien a. n. g.; andere organische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen; gefährlicher Abfall

##### Abfallschlüssel - ungereinigte Verpackung

150110 VERPACKUNGSABFALL, AUFGUGMASSEN, WISCHTÜCHER, FILTERMATERIALIEN UND SCHUTZKLEIDUNG (A.N.G.); Verpackungen (einschließlich getrennt gesammelter kommunaler Verpackungsabfälle); Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind; gefährlicher Abfall

##### Entsorgung ungereinigter Verpackung und empfohlene Reinigungsmittel

Wasser (mit Reinigungsmittel). Vollständig entleerte Verpackungen können einer Verwertung zugeführt werden.

### ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

#### Landtransport (ADR/RID)

##### 14.1. UN-Nummer:

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

##### 14.2. Ordnungsgemäße

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

##### UN-Versandbezeichnung:

##### 14.3. Transportgefahrenklassen:

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

### Petec Ölspülung 300ml

Überarbeitet am: 16.12.2020

Materialnummer: 1105863

Seite 12 von 13

|  |   |
|--|---|
| <b><u>14.4. Verpackungsgruppe:</u></b>   | Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften. |
| <b>Binnenschifftransport (ADN)</b>   |   |
| <b><u>14.1. UN-Nummer:</u></b>   | Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften. |
| <b><u>14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:</u></b>                      | Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften. |
| <b><u>14.3. Transportgefahrenklassen:</u></b>                                  | Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften. |
| <b><u>14.4. Verpackungsgruppe:</u></b>   | Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften. |
| <b>Seeschiffstransport (IMDG)</b>  |   |
| <b><u>14.1. UN-Nummer:</u></b>   | Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften. |
| <b><u>14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:</u></b>                      | Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften. |
| <b><u>14.3. Transportgefahrenklassen:</u></b>                                  | Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften. |
| <b><u>14.4. Verpackungsgruppe:</u></b>   | Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften. |
| Marine pollutant:  | no  |
| <b>Lufttransport (ICAO-TI/IATA-DGR)</b>  |   |
| <b><u>14.1. UN-Nummer:</u></b>   | Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften. |
| <b><u>14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:</u></b>                      | Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften. |
| <b><u>14.3. Transportgefahrenklassen:</u></b>                                  | Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften. |
| <b><u>14.4. Verpackungsgruppe:</u></b>   | Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften. |
| <b><u>14.5. Umweltgefahren</u></b>   |   |
| UMWELTGEFÄHRDEND:  | Nein  |
| <b><u>14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender</u></b>             | Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften. |
| <b><u>14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten</u></b> | Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften. |

## ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

### **15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**

#### **EU-Vorschriften**

Verwendungsbeschränkungen (REACH, Anhang XVII):

Eintrag 3

Angaben zur IE-Richtlinie 2010/75/EU (VOC): Es liegen keine Informationen vor.

Angaben zur VOC-Richtlinie 2004/42/EG: Es liegen keine Informationen vor.

Angaben zur SEVESO III-Richtlinie 2012/18/EU: Unterliegt nicht der SEVESO III-Richtlinie

#### **Zusätzliche Hinweise**

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

#### **Nationale Vorschriften**

Beschäftigungsbeschränkung: Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten (§ 22 JArbSchG).

Wassergefährdungsklasse: 1 - schwach wassergefährdend

Status: Einstufung von Gemischen gemäß Anlage 1, Nr. 5 AwSV

Hautresorption/Sensibilisierung: Löst Überempfindlichkeitsreaktionen allergischer Art aus.

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

### Petec Ölspülung 300ml

Überarbeitet am: 16.12.2020

Materialnummer: 1105863

Seite 13 von 13

#### 15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Stoffsicherheitsbeurteilungen für Stoffe in dieser Mischung wurden nicht durchgeführt.

#### ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

##### Abkürzungen und Akronyme

ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route (European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)

RID: Règlement international concernant le transport des marchandises dangereuses par chemin de fer (Regulations Concerning the International Transport of Dangerous Goods by Rail)

IATA: International Air Transport Association

IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods

GHS: Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals

EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances

ELINCS: European List of Notified Chemical Substances

CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)

DNEL/DMEL: Derived No Effect Level / Derived Minimal Effect Level

WEL (UK): Workplace Exposure Limits

TWA (EC): Time-Weighted Average

ATE: Acute Toxicity Estimate

STEL (EC) Short Term Exposure Limit

LC50: Lethal Concentration

EC50: half maximal Effective Concentration

ErC50: means EC50 in terms of reduction of growth rate

VwVwS: Verwaltungsvorschrift wassergefährdende Stoffe (17. Mai 1999)

##### Einstufung von Gemischen und verwendete Bewertungsmethode gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

###### [CLP]

|                    |                      |
|--------------------|----------------------|
| Einstufung         | Einstufungsverfahren |
| Asp. Tox. 1; H304  | Berechnungsverfahren |
| Eye Irrit. 2; H319 | Berechnungsverfahren |

##### Wortlaut der H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)

|        |   |
|--------|---|
| H304   | Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.                                      |
| H315   | Verursacht Hautreizungen.   |
| H317   | Kann allergische Hautreaktionen verursachen.  |
| H318   | Verursacht schwere Augenschäden.  |
| H319   | Verursacht schwere Augenreizung.  |
| H411   | Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.   |
| EUH066 | Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.   |
| EUH208 | Enthält Benzolsulfonsäure, C10-16-Alkylderivate, Calciumsalze. Kann allergische Reaktionen hervorrufen. |

##### Weitere Angaben

Einstufung von Gemischen und verwendete Bewertungsmethode gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

[CLP]: Berechnungsmethode.

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen bei Drucklegung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.

(Die Daten der gefährlichen Inhaltsstoffe wurden jeweils dem letztgültigen Sicherheitsdatenblatt des Vorlieferanten entnommen.)